

Stromausfall auf der Insel Borkum

Am Morgen des 24. Oktober 2024 kam es zu einem großräumigen Stromausfall auf der Insel Borkum. Um 7.30 Uhr meldete die Netzleitstelle der Stadtwerke Borkum einen Erdschluss. Gleichzeitig kam es auch zu einem Ausfall im Mobilfunknetz.

Die umfangreiche Fehlersuche der Stadtwerke-Mitarbeiter ergab, dass es sich um einen Mittelspannungskabelfehler im Bereich Lüderitz handelte. Um 8.15 Uhr waren 70 Prozent der Insel wieder zugeschaltet, seit 9.20 Uhr sind alle der rund 5.000 Haushalte wieder mit Strom versorgt. Die Reparaturen am beschädigten Kabel stehen noch aus, die Fehlerursache ist noch nicht bekannt.

Über Borkum

Die Nordseeinsel Borkum (5.300 Einwohner) ist die größte der Ostfriesischen Inseln und beherbergt jährlich ca. 300.000 Übernachtungsgäste mit rd. 2,5 Mio. Übernachtungen. Die strategische inseltouristische Ausrichtung zielt auf die Schwerpunkte Hochseeklima und Vitalität, Sport und Bewegung, Natur und Strand sowie Kultur. Borkum liegt im Weltnaturerbe Wattenmeer, ist staatlich anerkanntes Nordseeheilbad und trägt das Prädikat Allergikerfreundliche Insel (ECARF-Siegel).

Über die Nordseeheilbad Borkum GmbH

Die Nordseeheilbad Borkum GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadt Borkum. In dem Unternehmen sind alle kommunalen wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt: Betrieb der öffentlichen touristischen Einrichtungen (Tourist-Information, Gezeitenland ~ Wasser & Wellness, Nordsee Aquarium, Veranstaltungshaus „Kulturinsel“, die „Spielinsel“ für die Kleinen), Bewirtschaftung des gesamten Strandes sowie der strandnahen Infrastrukturen (Promenade, Kurhalle am Meer mit Gastronomie, Pavillon mit Kurmusik „Musik & Meer“), Vermarktung der Insel, Versorgung der Insel mit Strom, Wasser und Wärme, Betrieb des Nordsee Windport Borkum, einen Großteil des Hafens sowie des Inselflugplatzes. Mit mehr als 150 Mitarbeitenden ist die Nordseeheilbad Borkum GmbH der größte Arbeitgeber auf der Insel.